



Pressemitteilung

08. Dezember 2014

„Ausblick 2015“

„Erhalten, fördern und umdenken !“

„Erhalten, fördern und umdenken !“

So lauten die Vorgaben für die CDU-Kreistagsfraktion Peine für die politischen Arbeit der kommenden Jahre.

Während es bei der Zielsetzung „Erhalten“ um unser konsequentes Engagement bei der Bestandssicherung und Aktualisierung der Infrastruktur (Straßen, Gebäude, Ausstattung etc.) geht, beim Schwerpunkt „Fördern“ die breite Unterstützung von Menschen in besonderen Notlagen, die stete Verbesserung der wirtschaftlichen Situation und die intensive Stärkung der Bildungsangebote im Mittelpunkt stehen, fordert der Bereich „Umdenken“ einen erweiterten Handlungsraum bei uns ein. Immer intensiver wird die öffentliche Hand durch die Veränderung der gesellschaftlichen Strukturen als Gemeinschaft gefordert.

Während bis vor einigen Jahren die Familie - mehr oder weniger - sich um die jungen und alten Menschen kümmerte und persönlichen Einsatz zeigte, ziehen sich diese immer mehr zurück.

Es wird erwartet, dass der Staat möglichst umfassend die Sorge für die Erziehung, Bildung, Ausbildung, Notlagen und Pflege übernimmt.

Die Konsequenzen lauten:

Mehr „öffentliche Verantwortung“, ein verstärkter „Wohlfahrtspluralismus“ und die damit erforderliche „Berücksichtigung der Herkunft bedingten Ungleichheiten“ stellen auch uns als Mandatsträger vor große neue Herausforderungen und bedürfen der verantwortungsvollen, zukunftsorientierten Berücksichtigung.

Hans-Werner Fechner
-Fraktionsvorsitzender-